



ALPHA ANCHOR-W

Original Seite
Gebrauchs- und Bedienungsanleitung 2 - 39

SpanSet Certified

Inhaltsverzeichnis

···········	ILSVErZeichnis			
4	Beschreibung der Symbole			
5	Beschreibung der Komponenten			
6	Bestimmungsgemässe Verwendung			
8	Anschlagpunkt			
9	Herstellererklärung			
10	Systemübersicht			
10	Technische Daten			
12	Kennzeichnung der Komponenten			
12	Prüfmarke «Nächste Prüfung»			
13	Kennzeichnung ALPHA ANCHOR-W			
14	Warnhinweise			
16	Sicherheitshinweise			
17	Zulässige Untergründe			
18	Gefahr durch Pendelsturz			
19	Mindestfreiraum			
19	Berechnung des Mindestfreiraums			
20	Grafik Brechnung des Mindestfreiraums			
21	Einleitung ALPHA ANCHOR-W			
23	Komponentenübersicht ALPHA ANCHOR-W			
25	Checkliste vor jeder Benutzung			
26	Verbindungsmittel			
27	Verwendung als Rettungssystem			
30	Installation & Anwendung ALPHA ANCHOR-W			
33	Demontage ALPHA ANCHOR-W			
34	Prüfung und Wartung			
35	Prüfung durch einen Sachkundigen			
37	Kontrollkarte			
38	Hinweise zur Lagerung, Pflege und Transport			
38	Produktmarkierungen			
39	IDXpert Net			



Lesen Sie die Original Gebrauchs- und Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und beachten Sie alle Warn- und Sicherheitshinweise! Nichtbeachtung kann zu Personenschäden, Schäden am Produkt oder Ihrem Eigentum führen! Bewahren Sie diese Original Gebrauchs- und Betriebsanleitung zum späteren Nachschlagen auf! Bei der Weitergabe des Produkts geben Sie bitte auch diese Original Gebrauchs- und Betriebsanleitung weiter. Prüfen Sie vor Inbetriebnahme sämtliche Komponenten Ihres ALPHA-ANCHOR-Systems auf Unversehrtheit und Vollständigkeit!

Diese Original Gebrauchs- und Betriebsanleitung ist Bestandteil der festmontierten Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W. Sie müssen sicherstellen, dass alle Personen die für dessen Verwendung beauftragt sind, diese Original Gebrauchs- und Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Eine unvollständige oder unleserliche Original Gebrauchs- und Betriebsanleitung verliert umgehend ihre Gültigkeit und muss sofort ersetzt werden.

Für eine korrekte Montage der festmontierten Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W, befolgen Sie die in dieser Original Gebrauchs- und Bedienungsanleitung festgehaltene Anweisungen.

Die Symbole auf der nächsten Seite machen Sie auf besonders wichtige Informationen sowie Warn- und Gefahrenhinweise aufmerksam. Falls Sie eines dieser Symbole nicht verstehen oder Ihnen Teile dieser Original- und Betriebsanleitung unklar sind, wenden Sie sich bitte an SpanSet vor der Inbetriebnahme.

In dieser Original- und Betriebsanleitung finden Sie eine Kontrollkarte, mit welcher Sie die vorgeschriebene Prüfung dokumentieren können. Alternativ können Sie die Prüfung auch mit einer passenden Software
dokumentieren. Wir empfehlen Ihnen dazu unsere SpanSet IDXpert Net Software. Sämtliche Komponenten
Ihres ALPHA-ANCHOR-Systems müssen periodisch wiederkehrend mindestens alle 12 Monate durch einen
Sachkundigen geprüft und zwingend dokumentiert werden.

Beschreibung der Symbole

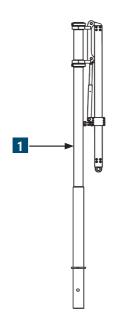
Bitte beachten Sie die nachfolgenden Symbole in dieser Bedienungsanleitung. Diese machen Sie auf besonders wichtige Informationen sowie Warn- und Gefahrenhinweise aufmerksam.

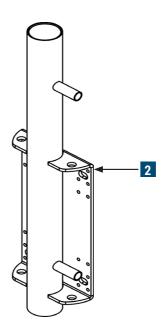
Glossar:

GIOSS	ar.
DE	Sprachkennzeichnung: Deutsch
	Bitte lesen Sie die Originalbetriebsanleitung und befolgen Sie die Warnungen und Sicherheitshinweise.
<u>^</u>	Warnung: Besondere Vorsicht und Aufmerksamkeit
	Schutzhandschuhe tragen.
	Schutzhelm tragen
	Schutzschuhe tragen
	Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz tragen
	Schutzbrille tragen bei Montagearbeiten z.B. bei der Installation von Anschlagpunkten
\bigcirc	Richtige Anwendung
0	Falsche Anwendung
A	Anschlagpunkt zur Befestigung von CE-geprüften Verbindungsmitteln

Anschlagpunkt zur Befestigung von CE-geprüften Abseilgeräten zum Retten oder Rettungshubgeräten

Beschreibung von Abkürzungen der Komponenten





Nr:	Bezeichnung	Abkürzung
1	Davit-Arm mit klappbarem Ausleger	AA-DAV
2	Wandhalterung	AA-WH

Bestimmungsgemässe Verwendung

Die festmontierte Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W wurde entwickelt und geprüft als temporäres Absturzsicherungssystem für maximal 1 Person und darf ausschliesslich in folgenden Kombinationen verwendet werden:

1 ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D

Die effektive Anzahl der Benutzer finden Sie auf dem Typenschild mit der Kennzeichnung des Systems.

Die festmontierte Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D ist für folgende Absturzsicherungssysteme nach EN 363:2008 geeignet:

- Auffangsysteme
- Rettungssysteme



Die jeweiligen Herstellerangaben der Absturzsicherungssysteme, beziehungsweise der verwendeten persönlichen Schutzausrüstung müssen jederzeit eingehalten werden.



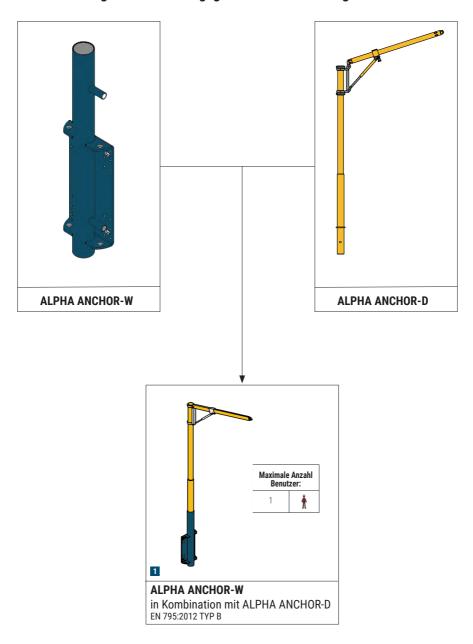
Verwenden Sie die festmontierte Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D ausschliesslich zur Personensicherung und niemals für den Aufzug von Lasten oder als Ankerpunkt für Handseilzüge.



Wird die festmontierte Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W nicht bestimmungsgemäss eingesetzt besteht Lebensgefahr!

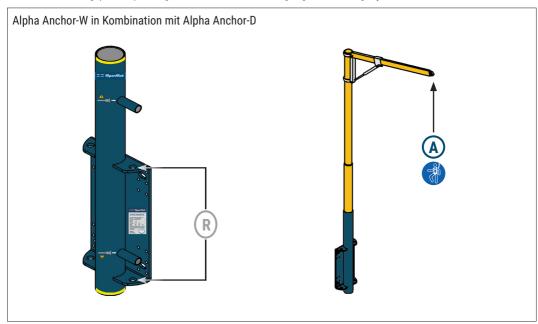
- Die Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D wird üblicherweise an einer vertikalen Wand oder Schalungselemnete angebracht.
- Nur in Kombination mit dem Davitarm, welcher in dieser Original Gebrauchs- und Bedienungsanleitung aufgeführt ist, ermöglicht die festmontierte Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W die Sicherung von max. 1 Person.
- Die festmontierte Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W kann mit in dieser Original Gebrauchs- und Bedienungsanleitung aufgeführten Befestigungsmitteln angebracht werden.
- Für die korrekte Verwendung des Davitarm, befolgen Sie die Anweisungen in der Bedienungsanleitung ALPHA ANCHOR-D
- Die Löcher an der Wandhalterung (AA-WH) der festmontierten Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W sind nicht für eine direkte Sicherung von Personen einzusetzen. Ein Loch dient zur besfestigung der Rettungssysteme und ein zweites Loch ist bei einer Rettung für die Sicherung des Retters gedacht.

Grafische Darstellung der bestimmungsgemässen Verwendung



Anschlagpunkt

Die festmontierte Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W kann mit maximal einem David-Arm (AA-DAV) eingesetzt werden. Jeder David-Arm (AA-DAV) verfügt über eine Öse (A) zur Befestigung von Verbindungsmittel. Die Wandhalterung (AA-WH) verfügt über Löcher zur Befestigung von Rettungssysteme.





Verbindungsmittel dürfen nur an dem ausgewiesenen Anschlagpunkt (A) angebracht werden. Die Befestigung von Verbindungsmitteln an anderen Punkten ist ausdrücklich verboten!



Bei der Verwendung als Rettungssystem **(R)** dürfen Abseilgeräten zum Retten nach EN 341 (A & 1B) und mit Rettungshubgeräten nach EN 1496 an den vorgesehenen Löcher befestigt werden.

Herstellererklärung

Herstellererklärung

Anschlageinrichtung Alpha Anchor W PSA:

Marke: SpanSet

ALPHA ANCHOR-W Typ:

Der Hersteller: SpanSet AG | Eichbüelstrasse 31 | CH - 8618 Oetwil am See

erklärt hiermit, dass dieses Produkt, welches zusammen mit der PSAgA eingesetzt wird und nicht unter die Verordnung (EU) 2016/425 fällt, den geltenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen gemäss Bundesgesetz über die Produktsicherheit (PrSG) Artikel 3 entspricht. Folgende Normen oder technische Spezifikationen wurden bei der Entwicklung, Konstruktion und Bau des Produktes berücksichtigt:

EN ISO 12100:2010

Sicherheit von Maschinen Allgemeine Gestaltungsleitsätze, Risikobewertung und

Risikominderung

EN 795:2012

Persönliche Absturzsicherung - Anschlageinrichtung Typ A

Die Baumusterprüfung wurde durchgeführt durch:

NSBIV AG

Brünigstrasse 18 CH - 6005 Luzern

Baumusterprüfzertifikat Nr. 10020

Walter Campagnaro Direktor

Oetwil am See, 08.07.2024

Bereichsleiter Produktmanagement

Oetwil am See, 08.07.2024

Systemübersicht

Die nachfolgenden Tabellen geben Ihnen eine Übersicht bezüglich der zulässigen Anzahl Personen, welche die festmontierte Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D gleichzeitig verwenden dürfen. Nachfolgend werden zudem die technischen Daten der festmontierten Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D aufgelistet.

Тур:	Aufbauart:	Maximale	e Anzahl Benutzer:	*Verbindungsmittel:
ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D	festmontiert	1	Ť	0 0-01

^{*}Beachten Sie zwingend das Kapitel «Verbindungsmittel» in der Original Betriebsanleitung ALPHA ANCHOR-D

Technische Daten

Beschrieb Wandhalterung (AA-WH)	
Eigengewicht	14 kg
Höhe	860 mm
Breite	220 mm
Dicke	80 mm

Beschrieb ALPHA ANCHOR-W (AA-WH) in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D (AA-DAV)	Für 1 Benutzer
Eigengewicht ohne Verbindungsmittel	33kg
Höhe	2600 mm
Breite	220 mm



Weitere Informationen zum ALPHA ANCHOR-D (AA-DAV), beachten Sie die Original Bedienungsanleitung ALPHA ANCHOR-D



Anwendungsbeispiel



Kennzeichnung der Komponenten

Auf den folgenden Seiten wird die Kennzeichnung der festmontierten Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-Wabgebildet und beschrieben.



Bitte halten Sie diese Kennzeichnung immer sauber und lesbar. Die Komponente darf weder installiert noch verwendet werden, ohne entsprechende Kennzeichnung.

Die festmontierte Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W ohne Kennzeichnung muss an SpanSet retourniert oder von einem autorisierten Sachkundigen nachträglich angebracht werden.

Die in dieser Original Gebrauchs- und Bedienungsanleitung genannten Davitarm (AA-DAV) und Höhensicherungsgeräte nach EN 360 haben eine separate Bedienungsanleitung, in welcher deren Kennzeichnung beschrieben wird. Vergewissern Sie sich zudem, dass die Kennzeichnung ihres geprüften Auffanggurts nach EN 361 entsprechend gekennzeichnet ist. Informationen dazu finden Sie in der Betriebsanleitung Ihres Auffanggurts.

Prüfmarke «Nächste Prüfung»

Die Prüfmarke gibt einen sichtbaren Hinweis über den Wartungsstand von Maschinen, Anlagen und Geräten. Wird eine solche Prüfmarke über die vorgegebene Stelle der Kennzeichnung der festmontierten Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W geklebt, muss der Monat und das Jahr der nächsten Prüfung ersichtlich sein. Sachkundige können bei SpanSet solche Prüfmarken bestellen. Die Prüfung muss zwingend dokumentiert werden. Das Anbringen einer Prüfmarke ersetzt die Dokumentation der Prüfung in keiner weise.

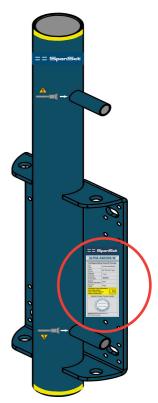
Markierte Prüfmarke



Kennzeichnung ALPHA ANCHOR-W

Die Wandhalterung (AA-WH) bildet die Basis zur festmontierten Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D. Die Kennzeichnung ist seitlich angebracht und enthält folgende Angaben:





- **K1.** Name oder Logo des Herstellers/Vertreibers: SpanSet
- **K2.** Kennzeichnung: ALPHA ANCHOR-W
- **K3.** Norm: EN 795:2012 Typ A
- **K4.** Maximale Anzahl Benutzer: 1 (nur in Kombination mit AA-DAV)
- **K5.** Seriennummer
- **K6.** Baujahr
- **K7.** Eigengewicht
- **K8.** Hinweis und Zeichen, dass die Gebrauchsanleitung zu beachten ist:
- **K9.** Datum der nächsten jährlichen Überprüfung: wird mit Sticker gekennzeichnet
- **K10.** Adresse des Herstellers



Ohne die beschriebene Kennzeichnung des Systems, darf die festemontierte Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W nicht verwendet werden!

Warnhinweise

- **W1.** Bei Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung besteht Lebensgefahr!
- **W2.** Aktivitäten, bei denen dieses System zum Einsatz kommt, sind naturgemäss gefährlich. Für Ihre Handlungen, Entscheidungen und für Ihre Sicherheit sind Sie selbst verantwortlich.
- **W3.** Verändern oder ergänzen Sie niemals auch nur eine der Komponenten, die in dieser Betriebsanleitung aufgeführt sind. Dies kann zu einem Komplettversagen des Systems führen.
- **W4.** Das System darf ausschliesslich bestimmungsgemäss verwendet werden, für den es entworfen und zertifiziert wurde und niemals zum Hochziehen, anderweitigem Sichern, von Lasten oder Personen.
- **W5.** Voraussetzung für die Anbringung des Systems ist eine stabiler Untergrund. Die maximale Belastung, die von der Verankerung auf die Struktur übertragen werden kann, liegt bei 12 KN.
- **W6.** Sämtliche Verschlüsse, Haken, Karabiner Sicherungsbolzen sind stets zu schliessen, um ein unbeabsichtigtes Öffnen zu verhindern. Sicherungselemente müssen korrekt eingesetzt werden.
- **W7.** Das System darf erst ab einer bestimmten freien Höhe eingesetzt werden. Beachten Sie dazu das Kapitel «Berechnung der Mindestfreiraums»
- **W8.** Achten Sie bei der Installation und bei der Verwendung des Systems auf die in Ihrem Land geltenden Blitzschutzbestimmungen.
- W9. Installieren Sie das System niemals über Gefahrstoffen, Hindernissen, spannungsführenden Konstruktionen oder beweglichen Maschinenteilen, ohne die erforderlichen Sicherheitsabstände einzuhalten. Gegebenenfalls ist eine Fachperson beizuziehen.
- **W10.** Das System darf nur auf einer vertikalen Fläche, mit einer Neigung von maximal 5° eingesetzt werden.
- **W11.** Vor dem Anbringen des Systems muss der Untergrund grob gereinigt werden.
- **W12.** Es dürfen keine Gegenstände auf das System abgestellt werden.
- **W13.** Eine falsche Installation des Systems sowie eine unsachgemässe Anwendung können zu tödlichen oder schweren Verletzungen bei einem möglichen Absturz führen.
- **W14.** Personen, die das System verwenden, müssen theoretisch und praktisch im Umgang mit «Persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz» (PSAgA) geschult sein und die Risiken beim Arbeiten in der Höhe kennen und minimieren.
- **W15.** Während der Installation des Systems und dessen Verwendung müssen jederzeit sämtliche in Ihrem Land geltenden Unfallverhütungsvorschriften eingehalten werden.
- **W16.** Für die Verwendung des Systems müssen Sie körperlich und geistig gesund sein. Eine arbeitsmedizinische Vorsorge G41-Untersuchung kann dafür durchgeführt werden.
- **W17.** Personen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen wie etwa Herz- Kreislauf-Erkrankungen, dürfen das System nicht verwenden.
- **W18.** Verwenden Sie das System niemals unter Alkohol-, Drogen- und / oder Medikamenteneinfluss. Sie gefährden dadurch Ihre Sicherheit.
- **W19.** Halten Sie die Wandhalterung immer so, dass Sie keine Verletzungen durch Einklemmen der Finger davon tragen.
- **W20.** Überschreiten Sie niemals die maximal angegebene Personenanzahl, die das System zeitgleich verwenden dürfen. Diese Angabe finden Sie auf dem Typenschild des Systems.

Warnhinweise Fortsetzung

- **W21.** Vor jeder Benutzung ist die Lesbarkeit des Typenschilds und der Zustand der Komponenten im System zu überprüfen.
- W22. Pro Person gilt ein maximales Gesamtgewicht von 136 kg (Körpergewicht und Ausrüstung).
- **W23.** Falls Sie vor der Anwendung auch nur bei einer Komponente des Systems Zweifel hinsichtlich des Zustandes haben, ist das gesamte System der Benutzung zu entziehen und einem Sachkundigen zur Prüfung vorzulegen. Der Sachkundige entscheidet über die weitere Benutzung.
- **W24.** Sämtliche Personen, die das System verwenden wollen, müssen passende Auffanggurte nach EN 361 verwenden. Die Bedienungsanleitung des Auffanggurtes ist zusätzlich zu beachten
- W25. Dieses Sturz-Auffangsystem darf nur mit geprüften energieabsorbierenden Verbindungsmitteln eingesetzt werden. Ansonsten muss das System so geplant, montiert und benutzt werden, dass bei fachgerechter Verwendung der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) kein Sturz über die Absturzkante möglich ist. Die zulässigen Verbindungsmittel finden Sie im Kapitel «Verbindungsmittel» der Original Bedienungsanleitung ALPHA ANCHOR-D.
- **W26.** Die Bedienungsanleitungen jedes Ausrüstungsgegenstands, der zusammen mit diesem Produkt verwendet wird (z.B. Auffanggurt oder Verbindungsmittel), müssen unbedingt befolgt werden.
- **W27.** Das System darf in einem Temperaturbereich von n -20°C (-22°F) bis +50°C (+122°F) eingesetzt werden. Ansonsten droht ein Versagen des Systems.
- **W28.** Die Verwendung des Systems bei starkem Wind stellt ein zusätzliches Risiko dar.
- **W29.** Mindestens alle 12 Monate ist eine Kontrolle periodisch wiederkehrend durch einen Sachkundigen durchzuführen. Ansonsten ist die Betriebssicherheit nicht mehr gewährleistet.
- **W30.** Eigenmächtige Reparaturen an sämtlichen Komponenten sind untersagt. Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller oder durch den Hersteller geschulte und autorisierte Personen durchgeführt werden.
- **W31.** Die periodische Prüfung muss dokumentiert werden. Ohne gültige Dokumente darf das System nicht mehr eingesetzt werden.
- **W32.** Nach einem Sturz in das System muss dieses jeder weiteren Benutzung entzogen werden. Nur der Hersteller oder durch den Hersteller geschulte und autorisierte Personen dürfen das System wieder freigeben.
- **W33.** Um die Sicherheit und die entsprechenden Informationen bei einem Weiterverkauf in ein anderes Land für alle Benutzer zu ermöglichen, muss der Wiederverkäufer die Anleitung für den Gebrauch, die Instandhaltung, die regelmässige Überprüfung und die Instandsetzung in der Sprache des Verwenderlandes zur Verfügung stellen.
- **W34.** Das regungslose Hängen im Auffanggurt wie nach einem Absturz, kann zu schweren Verletzungen oder sogar Tod führen (Hängetrauma!). Planen Sie deshalb vor dem Einsatz des Systems alle notwendigen Rettungsmassnahmen, welches sämtliche Notfälle berücksichtigt.

Sicherheitshinweise

Personen, welche die festmontierte Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W installieren/benutzen möchten, müssen sich Ihrer Verantwortung bewusst sein und über entsprechende Kenntnisse verfügen. Diese Kenntnisse können Sie sich durch eine Schulung bei SpanSet aneignen. Bitte beachten Sie folgende Punkte für eine sichere Montage:

- **\$1.** Achten Sie bei der Installation jederzeit auf Ihre persönliche Sicherheit.
- **S2.** Lesen Sie sämtliche Warnhinweise durch, falls Ihnen etwas unklar sein sollte, wenden Sie sich vor der Installation an die Fachleute von SpanSet. Siehe Kapitel «Warnhinweise».
- **S3.** Während der Installation sind die geltenden Vorschriften und Regelwerke für den Sicherheits- und Gesundheitsschutz von Mitarbeitern jederzeit einzuhalten.
- **S4.** Sie müssen sicherstellen, dass die Untergründe und die Gebäudestruktur für die Installation des Systems geeignet ist und eine genügend hohe Tragfähigkeit aufweist. Im Zweifelsfall ist ein Fachmann beizuziehen.
- **S5.** Kontrollieren Sie vor der Installation, ob die letzte jährliche Prüfung noch gültig ist. Liegt die letzte Prüfung über 12 Monate zurück, darf das System nicht installiert werden. Erst nach der Prüfung durch einen Sachkundigen darf das System wieder installiert werden.
- **S6.** Die festmontierte Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D darf nur in einwandfreiem Zustand installiert und verwendet werden. Die Kennzeichnung sämtlicher Komponenten muss gut lesbar sein, ansonsten darf das System nicht installiert werden.
- S7. Beachten Sie die maximal zulässige Personenzahl der festmontierten Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D.
- **\$8.** Verwenden Sie ausschliesslich geprüfte Auffanggurte nach EN 361.
- S9. Bei der Verwendung als Absturzsicherungssystem dürfen nur Verbindungsmittel, die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Höhensicherungsgeräte nach EN 360 und Rückhalteleinen nach EN 358 eingesetzt werden. Siehe unter Punkt «Verbindungsmittel» der Original Betriebsanleitung ALPHA ANCHOR-D. Andere Verbindungsmittel dürfen nur nach schriftlicher Freigabe durch die SpanSet AG mit dem System verwendet werden.
- **\$10.** Der benötigte Mindestfreiraum unterhalb der Absturzkante ist zwingend zu beachten. Lesen Sie dazu das Kapitel «Beispiel zur Berechnung der Sturtzhöhe».
- **S11.** Die Funktion und korrekte Anwendung der einzelnen Komponenten des Systems und der persönlichen Schutzausrüstung muss jederzeit gewährleistet sein. Prüfen Sie dazu sämtliche Punkte des Kapitels «Checkliste vor jeder Benutzung».

Zulässige Untergründe

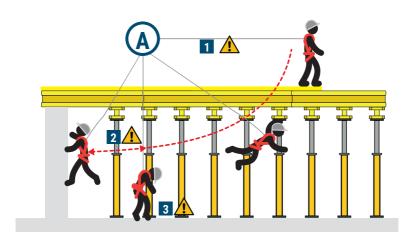
Für die Installation der festmontierter Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W wird ein sauberer und stabiler Untergrund mit ausreichender Festigkeit vorausgesetzt. Die festmontierte Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D wurde auf folgenden Untergründen geprüft.

Untergrund	Geprüft
Beton armiert Klasse A	JA
Mauerwerk	JA
Fassaden	JA
Spundwand	
Wandschalung	JA

- **U1.** Installieren Sie das System nur auf den oben aufgeführten zulässigen Untergründen.
- **U2.** Der Untergrund muss vor dem Anbringen der festmontierten Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W grob gereinigt werden. Das System darf nicht auf stark verschmutzte Untergründe befestigt werden.
- **U3.** Das System darf ausschliesslich an dafür vorgesehene Untergründe, die die einleitenden Kräfte vom min. 12 KN standhalten befestigt werden.
- **U4.** Das System darf ausschliesslich auf dafür vorgesehene Untergründe mit einer maximalen vertikalen Neigung von 5° eingesetzt werden.
- **U4.** Ist die Festigkeit des Untergrundes nicht bekannt, muss ein Nachweis erstellt werden oder mit Spanset AG abklären für weiteres vorgehen.

Gefahr durch Pendelsturz

Bei einem Absturzsicherungssystem wie der festmontierten Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D, muss neben dem geforderten Mindestfreiraum auch ein möglicher Pendelsturz berücksichtigt werden. Die Gefahr eines Pendelsturzes besteht immer dann, wenn der Benutzer nicht direkt unter dem Anschlagpunkt, sondern stark versetzt von diesem in die mobile Anschlageinrichtung stürzt. In der Folge des Sturzes schwingt der Benutzer wie ein Pendel hin und her und kann sich dabei schwer verletzen oder im schlimmsten Fall auf dem Boden aufschlagen.



Beschrieb zur Grafik «Gefahr durch Pendelsturz»					
1	<u> </u>	Die zu verwendenden Höhensicherungsgeräte sind Kantengeprüft nach VG 11, dennoch wird das Stahlseil beim schleifen über die Absturzkante stark beschädigt. Ein Abreissen des Stahlseils kann nicht ausgeschlossen werden.			
2	<u> </u>	Durch das Schwingen bei einem Pendelsturz kann es zu einem Aufprall des Benutzers gegen Deckenstützen (Spriess) oder anderen Hindernissen kommen. Im Sturzraum dürfen deshalb keine Gegenstände platziert werden.			
3	<u> </u>	Der Mindestfreiraum (Sturzhöhe) vergrössert sich beim Pendelsturz. Arbeitet der Benutzer zu stark versetzt von dem Anschlagpunkt, kann ein Sturz im schlimmsten Fall mit einem Aufprall des Benutzer auf den Boden führen.			

Mindestfreiraum

Die festmontierte Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D wurde unteranderem als Absturzsicherungssystem entwickelt und geprüft. Als Voraussetzung für den Einsatz dieses Absturzsicherungssystems ist zwingend der geforderte Mindestfreiraum unterhalb des Anwenders einzuhalten. Es dürfen sich keine Gegenstände und/oder Hindernisse vor der Absturzkante und im Sturzraum unterhalb des Benutzers befinden.

Mobile Anschlageinrichtung Typ	Geforderter Mindestfreiraum
ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D	1,80 m

Berechnung des Mindestfreiraums

Die Berechnungsgrundlage des Mindestfreiraums (Sturzhöhe) wird in der nachfolgenden Tabellen dargestellt. Vergleichen Sie diese Tabelle mit der Grafik auf der nächsten Seite.

Komponente	ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D
Bremsweg Höhensicherungsgerät	0,3 m*1
Auffanggurt nach EN 361	0,2 m*2
Verformung und Dämpfungsauszug Davit Arm (AA-DAV)	0,8 m
Sicherheitsabstand EN 795:2012	0 m
Mindestfreiraum	1,30 m
Empfohlener Sicherheitsabstand	E 0,5 m
Total Mindestfreiraum inkl. Sicherheitsabstand	1,80 m

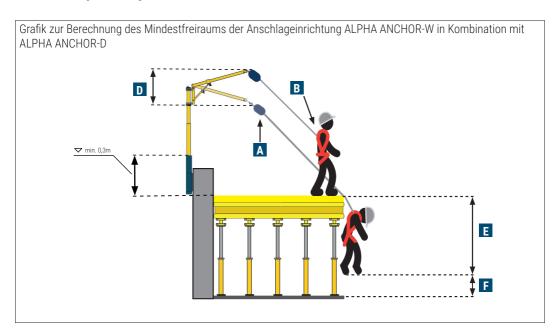
^{*2} Wird ein Auffanggurt mit Rückenösenverlängerung verwendet, dann verlängert sich der Wert um die Länge der Rückenösenverlängerung.



^{*1} Gilt nur für die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Höhensicherungsgeräte.

Grafik Berechnung des Mindestfreiraums

In den nachfolgenden Grafiken, finden Sie Beispiele für die Berechnung des Mindestfreiraumes mit der festmontierten Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D.



Einleitung ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D

Vor der Installation der festmontierten Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D müssen Sie die Seiten 3 bis 29 gelesen und verstanden haben. Falls nicht, wenden Sie sich vor der Installation an die Fachleute von SpanSet.

Die festmontierte Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D darf nur an die in dieser Original Gebrauchs- und Bedienungsanletung angegebenen Untergründe montiert werden. Die Wandhalterung (AA-WH) darf nur in Kombination dieser Original Gebrauchs- und Bedienungsanleitung beschriebenen Davitarm (AA-DAV) als festmontierten Anschlagpunkt mit einem geprüften Verbindungsmittel nach EN 360 verwendet werden. Die Nachfolgende Grafik zeigt den korrekten Aufbau der festmontierten Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D für eine Person.



Auf der nächsten Seite wird der korrekte Montage der festmontierten Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D für eine Person dargestellt.



Verwenden Sie die festmontierte Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W <u>niemals</u> mit anderen nicht aufgeführten Komponenten.



Aufbau verboten!



Komponentenübersicht ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D

Prüfen Sie vor der Installation alle Bestandteile der festmontierten Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D gemäss dem Kapitel «Checkliste vor jeder Benutzung». Arbeiten Sie während der Installation jederzeit aus einer gesicherten Position und beachten Sie alle gültigen Sicherheitsvorschriften.

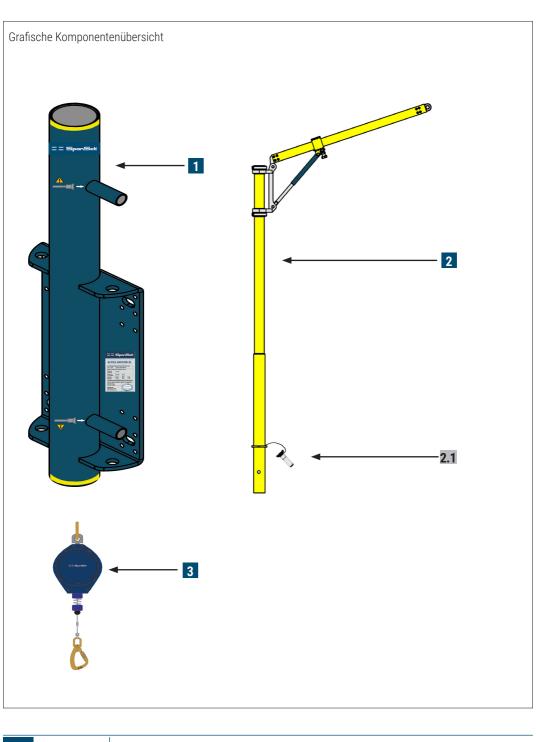
Legende:			
1	Einzelkomponente, komplett		
2.1	Bestandteil einer Komponente, kann nachbestellt werden		

Nr.	Art. Nr.	Bezeichnung	Menge für 1 Benutzer
1	AA-WH	Wandhalterung, 860 x 220 mm, Eigengewicht 14 kg	1
2	AA-DAV	Davit-Arm, gelb, mit klappbarem Ausleger, Eigengewicht 19Kg	1
2.1	AA-SBU	Sicherungsbolzen inkl. Sicherungsdrahtseil zur Befestigung des Davit-Arms an dem Basis-Anschlagpunkt (AA-BAP)	1
3	SRLS6 / HWPS 6	Höhensicherungsgerät mit Drahtseil 6 m, inkl. passenden Karabinern	1*1
3	SRLS9 / HWPS 9	Höhensicherungsgerät mit Drahtseil 9 m, inkl. passenden Karabinern	1*1
3	SRLS12 / HWPS 12	Höhensicherungsgerät mit Drahtseil 12 m, inkl. passenden Karabinern	1*1

^{*1} Wahlweise Höhensicherungsgerät mit einer Länge von 6 m, 9 m oder 12 m.



Verwenden Sie beim Einsatz der festmontierten Anschlageinrichtung ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D immer nach EN360 zugelassene Höhensicherungsgeräte.



Checkliste vor jeder Benutzung

Als Benutzer führen Sie eine Sichtkontrolle durch. Falls Sie Zweifel über den Zustand einer Komponente haben oder Ihnen Unterlagen fehlen, wenden Sie sich bitte bei SpanSet. Das System darf nur benutzt werden, wenn es sich in einwandfreien Zustand befindet.

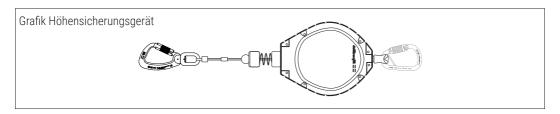
Nr.	Überprüfen Sie ob:	Verweis	Geprüft?
C1.	Die periodisch wiederkehrende Kontrolle noch gültig ist, siehe Kontrollkarte. Der Sticker "nächste Kontrolle" gibt Ihnen ebenfalls einen Anhaltspunkt über das nächste Prüfdatum, entscheidend ist aber die Kontrollkarte oder eine digitale Dokumentation über die periodisch durchgeführte Kontrolle.	Seiten 10, 28	
C2.	Sämtliche Kennzeichnungen wie Etiketten, Labels oder Markierungen auf den Komponenten vorhanden, sauber und gut lesbar sind.		
C3.	Der Untergrund den Anforderungen dieser Betriebsanleitung entspricht.		
C4.	Die Wandhalterung (AA-WH) korrekt, wie in dieser Gebrauchs- und Bedienungsanleitung beschrieben montiert ist.		
C5.	Sämtliche metallische Komponenten keine Deformationen und/oder übermässigen Verschleiss und/oder Korrosion aufweisen.		
C6.	Der Ausleger des Davit-Arms (AA-DAV) frei drehbar ist.		
C7.	Der Sicherheitsbolzen (AA-SBU) des Davit-Arms (AA-DAV) vollständig eingesetzt ist.		
C8.	Überprüfen Sie, ob auschliesslich Verbindungsmittel verwendet werden, welche in der Original Betriebsanleitung ALPHA ANCHOR-D aufgeführt sind.		
C9.	Diese Betriebsanleitung mit der ausgefüllten Kontrollkarte oder eine digitale Dokumentation über die periodisch durchgeführte Kontrolle verfügbar ist.		
C10.	Ein Rettungskonzept vorhanden ist und Ihnen die dafür nötigen Mittel wie z.B. Rettungsgeräte jederzeit zugänglich sind.	Seiten 30, 31, 32, 33	

Verbindungsmittel

Die festmontierte Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D darf nur mit geprüften Höhensicherungsgeräten nach EN 360 verwendet werden. Das geeignete Verbindungsmittel ermitteln Sie bereits im Vorfeld bei der Planung der Höhensicherungsmassnahmen. Die festmontierte Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D kann sowohl die Ausgangslage für ein Sturzauffangsystem oder ein Rettungssystem verwendet werden. Nachfolgend werden die beiden Höhensicherungsmassnahmen genauer beschrieben und die Verbindungsmittel erläutert.

Sturzauffangsysteme

Bei einem Sturzauffangsystem hat der Benutzer eine grössere Bewegungsfreiheit. Nachteilig ist dafür, dass dieses System einen möglichen Absturz zulässt. Der Benutzer ist mittels Auffanggurt und Höhensicherungsgerät so gesichert, dass er bei einem Absturz auf kontrollierte Weise aufgefangen wird. Die mobilen Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D wurde gemeinsam mit Höhensicherungsgeräten nach EN 360 und VG11 CNB/P/11.060 (Kantengeprüft, r=≥0,5 mm) geprüft und darf daher auch so eingesetzt werden. Nachfolgend wird das in Kombination mit der Anschlageinrichtung geprüfte Höhensicherungsgerät beispielhaft dargestellt.



Die festmontierte Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D wurde mit folgenden Höhensicherungsgeräten geprüft:

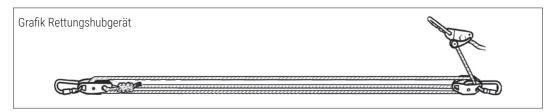
Art. Nr.	Beschreibung
SRLS6 / 41-HWPS 6	Höhensicherungsgerät mit interner Falldämpfung mit verzinktem Stahlseil 6 m
SRLS9 / 41-HWPS 9	Höhensicherungsgerät mit interner Falldämpfung mit verzinktem Stahlseil 9 m
SRLS12 / 41-HWPS 12	Höhensicherungsgerät mit interner Falldämpfung mit verzinktem Stahlseil 12 m



Die Verwendung der festmontierten Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D als Sturzauffangsystem darf nur mit geprüften Höhensicherungsgeräten nach EN 360 und VG11 CNB/P/11.060 erfolgen. Das Höhensicherungsgerät mit einem Verbindungsmittel aus Drahtseil muss explizit für den horizontalen Einsatz geprüft sein. Falldämpfende Verbindungsmittel nach EN 355 dürfen **NICHT** verwendet werden!

Verwendung als Rettungssystem

Die festmontierte Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W darf in Kombination mit Abseilgeräten zum Retten nach EN 341 (A & 1B) und mit Rettungshubgeräten nach EN 1496 auch als Rettungssystem verwendet werden. Das geeignete Abseil- oder Rettungshubgerät ermitteln Sie bereits im Vorfeld bei der Planung des Rettungskonzepts. SpanSet empfiehlt Ihnen ein Rettungshubgerät nach EN 1496, wie es nachfolgend beispielhaft dargestellt wird.

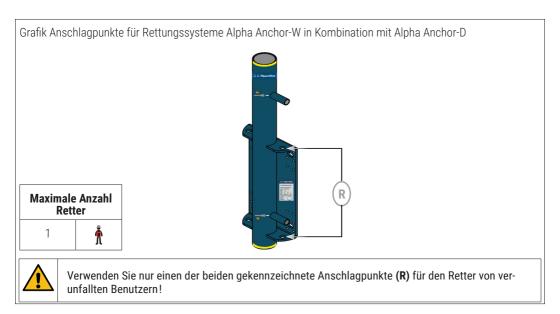


Die festmontierte Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D wurde mit folgendem Rettungshubgeräten geprüft:

Art. Nr.	Beschreibung
Gotcha Original	Rettungshubgerät mit Flaschenzug und Kernmantelseil Ø 10,5 mm.
ABS 3a WH	Abseilgerät mit Rettungshubeinrichung und Kernmantelseil Ø 10,5mm.

Voraussetzung für die Verwendung als Rettungssystem

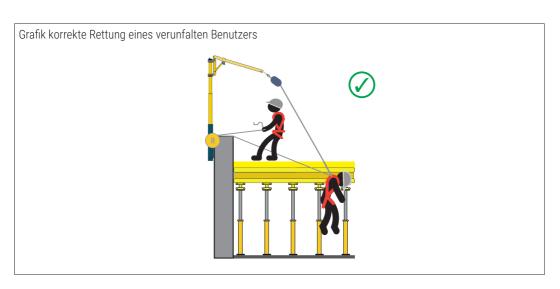
Entscheidend für einen sicheren und reibungslosen Ablauf der Rettung ist die Verwendung einer der beiden Löcher an der Wandhalterung (AA-WH) **(R)**. Hängen Sie bitte ein geeignetes Abseilgerät zum Retten nach EN 341 (A & 1B) oder ein Rettungshubgerät nach EN 1496 an eines der Löcher an der Wandhalterung (AA-WH) **(R)** ein. Führen Sie anschliessend die Rettung, wie in der Bedienungsanleitung des Herstellers angegeben, durch.

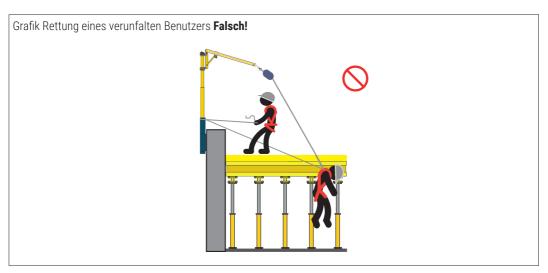


Voraussetzung für die Verwendung als Rettungssystem Fortsetzung

ALPHA ANCHOR-D in Kombination mit ALPHA ANCHOR-W

Die festmontierte Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D verfügt über 2 Löcher an der Wandhalterung (AA-WH) **(R)**. Für die Rettung verunfallter Benutzer darf jedoch nur eines der beiden Löcher an der Wandhalterung (AA-WH) **(R)** verwendet werden. Auf jeden Fall dürfen sich aber maximal nur ein Benutzer und ein Retter an der festmontierten Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D sichern.





Installation der Wandhalterung ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D

Folgendes Werkzeug wird für die Montage der Wandhalterung benötigt.

- Drehmomentschlüssel 1/4" (min. 40 Nm)
- Stecknuss passend zum Eingesetzten Montagematerial
- Rollmeter oder Doppelmeter
- Bohrmaschine und Bohrer
- Schlagschrauber/Akkuschrauber mit passender Stecknuss (optional)
- Bohrloch-Ausbläser
- Handschuhe (in Verbindung mit Chemischem Dübel. Herstellerangaben beachten)
- Schutzbrille
- Gehörschutz



Folgendes Montagematerial (Fabrikat) wird für die Montage der Wandhalterung benötigt. (Beispiel)

Bolzenanker











Ankerstab mit Tellermutter





Tragen Sie im Umgang mit der festmontierten Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W immer die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!







Das Montagematerial muss den Anforderungen die in dieser Original Gebrauchs- und Bedienungsanleitung ALPHA ANCHOR-W enthalten sind entsprechen.



Fortsetzung,

Installation der Wandhalterung ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D

Beachten Sie bei der Montage die Bedienungsanleitung des Herstellers, der verwendeten Fabrikate zur Montage der Wandhalterung.

Halten Sie den Mindestabstand zur Betonkante unter Berücksichtigung der Betonqualität ein. Befolgen Sie hierzu die Hinweise des Herstellers, der verwendeten Befestigungsfabrikate.

Beachten Sie vor der Installation der festmontierten Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W alle vorangegangenen Kapitel dieser Gebrauchs- und Bedienungsanleitung und gehen Sie anschliessend wie folgt vor:

Beispiel Bolzenanker in Betonmauer:

- Bestimmen Sie die Position der Wandhalterung (AA-WH) und vergewissern Sie sich, dass diese den Mindestanforderungen der Kräfte genügen.
- 2. Bohren Sie die Dübellöcher nach Angaben des Fabrikats verwendeten Herstellers
- 3. Positionieren Sie die Wandhalterung (AA-WH) und setzten Sie das Montagematerial des Fabrikats nach Angaben des Herstellers.
- 4. Befestigen (Festziehen) Sie das Montagematerial des Fabrikates nach Angaben des Herstellers.
- 5. Prüfen Sie, ob die Wandhalterung (AA-WH) fest sitzt und sie sich nicht mehr bewegen lässt.
- 6. Setzen Sie nun den Davitarm (AA-DAV) in die dafür vorgesehene Öffnung ein.
- 7. Sichern Sie den Davitarm (AA-DAV) in der Wandhalterung mit dem Sicherungsbolzen (AA-SBU)
- 8. Weiterführende Punkte bis zur Sicherung der Person, entnehmen Sie der Original Bedienungsanleitung ALPHA ANCHOR-D.

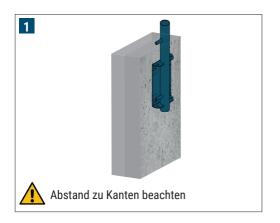
Mögliche Befestigungsfabrikate:

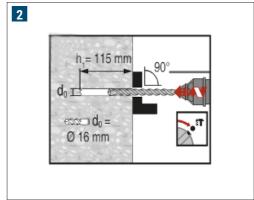
- Bolzenanker
- Ankerstange mit Chemischem Dübel
- Schraubanker
- Ankerstab mit Tellermutter

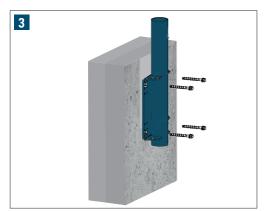


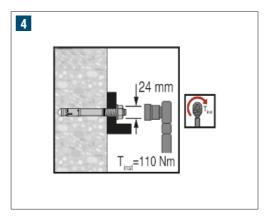
Die eingesetzten Befestigungsfabrikate müssen den mindestanforderungen genügen: Zuglast je Befestigungsfabrikat 9,5 KN Ouerlast ie Befestigungsfabrikat 31 KN

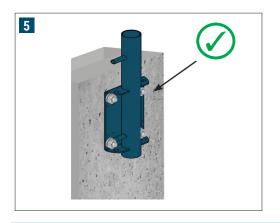
Fortsetzung, Installation der Wandhalterung ALPHA ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D

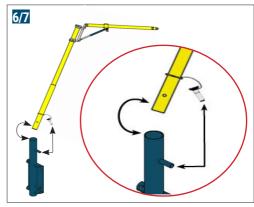












Demontage der Wandhalterung ALPHA-ANCHOR-W in Kombination mit ALPHA ANCHOR-D

Für die Demontage der festmontierten Anschlageinrichtung Typ ALPHA-ANCHOR-W gehen Sie wie folgt vor:

- Die Demontage der Sicherungsgeräte und dem Davitarm (AA-DAV), entnehmen Sie der Original Bedienungsanleitung ALPHA ANCHOR-D.
- 2. Lösen Sie den Sicherungsbolzen (AA-SBU), mit dem der Davitarm (AA-DAV) gesichert ist und heben Sie den Davitarm (AA-DAV) aus der Wandhalterung (AA-WH).
- 3. Lösen Sie die Befestigungsfabrikate und entfernen Sie die Wandhalterung (AA-WH).
- 4. Entfernen Sie den unteren Sicherungsbolzen (AA-SBU) und ziehen Sie den Davit-Arm (AA-DAV) aus der durchgehenden Öffnung ø 72 mm und legen Sie den Davit-Arm (AA-DAV) auf den Boden.

Wird die festmontierte Anschlageinrichtung Typ ALPHA-ANCHOR-W anschliessend an einen anderen Einsatzort gebracht, beginnen Sie wieder bei der Installation der Wandhalterung ALPHA ANCHOR-W.

Falls die festmontierte Anschlageinrichtung Typ ALPHA-ANCHOR-W vorläufig nicht mehr eingesetzt wird, beachten Sie bitte das Kapitel «Hinweise zur Lagerung und Pflege».

Prüfung und Wartung

Die festmontierte Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W ist nach Bedarf und regelmässig mindestens alle 12 Monate von einer ausgebildeten sachkundigen Person zu prüfen. Die Prüfung muss zwingend dokumentiert werden. Dazu finden Sie in dieser Betriebsanleitung eine Kontrollkarte, auf welcher die Prüfung durch den Sachkundigen dokumentiert werden kann. Die Dokumentation kann auch elektronisch mit einer geeigneten Software wie z.B. SpanSet IDXpert Net erstellt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass bei unvollständiger Dokumentation Regressforderungen ausgeschlossen sind.

Die Überprüfung wird bei Schadensfällen, wie beispielsweise bei einem Transportschaden, bei aussergewöhnlichen Ereignissen notwendig wie einem Sturz in die Anschlageinrichtung sofort fällig. Entziehen Sie in diesem Fall die Absturzeinrichtung umgehend jeder weiteren Benutzung und veranlassen Sie eine Überprüfung durch einen Sachkundigen gemäss Kapitel «Prüfung durch einen Sachkundigen».

Falls auch nur einer der unter Punkte in den Kapiteln «Prüfung durch einen Sachkundigen» und/oder «Checkliste vor jeder Benutzung» nicht erfüllt wird, müssen Sie die Anschlageinrichtung umgehend jeder weiteren Benutzung entziehen. Kennzeichnen Sie defekte Komponenten mit einem Klebeband und/oder mit einem Schild als «DEFEKT».

Prüfberechtigte

Vor jeder Benutzung sind sämtliche Schritte unter Kapitel «Checkliste vor jeder Benutzung» durchzuführen. Diese Schritte können durch einen Benutzer durchgeführt werden. Benutzer können:

- Eine Sichtkontrolle gemäss Kapitel «Checkliste vor jeder Benutzung» durchführen.
- Defekte Anschlageinrichtungen, einzelne Komponente oder Verbindungsmittel ausser Betrieb zu nehmen.

Die periodisch vorgeschriebene Prüfung und die Überprüfung bei Schadensfällen oder aussergewöhlichen Ereignissen darf nur durch einen Sachkundigen gemäss Kapital «Prüfung durch einen Sachkundigen» durchgeführt werden. Sachkundige dürfen:

- Eine genaue Prüfung gemäss Kapitel «Prüfung durch einen Sachkundigen» durchführen.
- Die Prüfung ist zwingend zu dokumentieren.
- Defekte Anschlageinrichtungen, einzelne Komponente oder Verbindungsmittel ausser Betrieb nehmen.
- Defekte Komponente wie Anschlagpunkte, Gummischutzplatten und Etiketten/ Labels ersetzen. Bei entsprechender Aus- und Weiterbildung kann ein Sachkundiger auch Höhensicherungsgeräte und Auffanggurte prüfen und teilweise auch selbstständig reparieren. Diese Kenntnisse können Sie sich durch eine Schulung bei SpanSet aneignen.

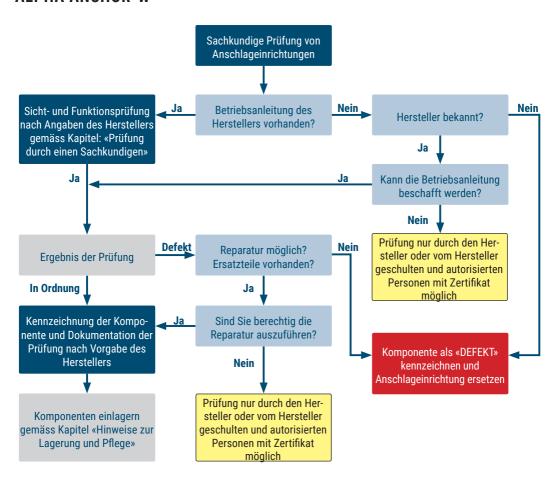


Reparaturen der Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W, dürfen nur vom Hersteller selbst oder durch vom Hersteller geschulte und autorisierten Personen durchgeführt werden

Prüfung durch einen Sachkundigen

Die festmontierte Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W muss in regelmässigen Abständen und mindestens alle 12 Monate von einem Sachkundigen geprüft werden. Die Prüfung muss bei hellem Tageslicht oder bei künstlicher Beleuchtung von mindestens 600 lx durchgeführt werden. Sachkundig ist, wer aufgrund seiner fachlichen Ausbildung und seiner Erfahrung ausreichende Kenntnisse besitzt für die Instandhaltung bestimmter Arbeitsmittel oder Einrichtungen. Diese Kenntnisse können Sie sich durch eine Schulung bei SpanSet aneignen. Die Prüfung ist zu dokumentieren. Dazu finden Sie in dieser Betriebsanleitung eine Kontrollkarte. Die Dokumentation kann auch elektronisch mit einer geeigneten Software wie z.B. SpanSet IDXpert Net erstellt werden. Das System darf nur benutzt werden, wenn es sich in einwandfreien Zustand befindet.

Vorgehensweise zur Prüfung der festmontierten Anschlageinrichtung AI PHA ANCHOR-W



Prüfung P1 - P8 durch einen Sachkundigen Fortsetzung

Überprüfen Sie alle folgenden Punkte Ihrer festmontierten Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W. Als Sachkundiger sind Sie verantwortlich, den einwandfreien Zustand des Produkts sicherzustellen oder dieses ausser Betrieb zu nehmen. Führen Sie keine Reparaturen an der festmontierten Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W durch. Es sei den sie verfügen über eine Berechtigung von SpanSet. Defekte Komponente dürfen Sie hingegen austauschen.

Prüfung der Wandhalterung (AA-WH)

Nr.	Beschrieb	
P1.	Die angebrachte Kennzeichnung muss vorhanden und gut lesbar sein, siehe Punkt «Kennzeich- nung ALPHA ANCHOR-W». Der Sticker mit dem Datum der nächsten jährlichen Überprüfung muss korrekt ausgefüllt sein. Ersatzsticker erhalten Sie bei SpanSet.	
P2.	Das zentrale Aufnahmerohr darf keine Beschädigungen wie Verformungen, Risse oder Kerben aufweisen.	
P3.	Die Grundplatte darf keine Beschädigungen wie Verformungen, Risse oder Kerben aufweisen.	
P4.	Die Aufnahmelöcher zur Montage müssen frei sein und dürfen keine Verformungen, Risse, Kerben aufweisen.	
P5.	Die Aufnahmen der Stecksicherungsbolzen dürfen keine Beschädigungen wie Verformungen, Risse oder Kerben aufweisen.	
P6.	Die in P2, P3, P4, P5 erwähnten Bauteile dürfen keine Hitzeschäden z.B. durch Schweissarbeiten und keine übermässige Korrosion aufweisen. Falls Sie wegen übermässiger Korrosion Zweifel über die Festigkeit eines Bauteils haben, wenden Sie sich an SpanSet.	

Prüfung des Davitarm (AA-DAV)

Nr.	Beschrieb	
P7.	Die vorgehensweise einer Prüfung des Davitarm, finden Sie in der Original Bedinungsanleitung ALPHA ANCHOR-D	

Prüfung von PSAgA (z.B. Auffanggurte, Helme, Rückhalteleinen)

Nr.	Beschrieb	
P8.	Die Prüfung von PSAgA erfolgt nach den Vorgaben des jeweiligen Herstellers, welche er in der Betriebsanleitung schreiben muss. Bei SpanSet Produkten können Sie alle Betriebsanleitungen auf unserer Webseite herunterladen	

Kontrollkarte P1 - P8

Produkt: Fest	montierte Anschlageinrichtung	nach EN 795:	2012 Typ A		
Bezeichnung: Herstelljahr:	ALPHA ANCHOR-W	Hersteller: SpanSet AG Eichbüelstrasse 31 8618 Oetwil am See Datum der ersten Benutzung:			
Kaufdatum:					
Datum der Überprüfung	Bemerkung zur Instandsetzung	Kontrolle in Ordnung	DEFEKT	Datum der nächsten Prüfung	Name und Unterschrift Sachkundiger

Hinweise zur Lagerung und Pflege

Die festmontierte Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W wurde für den täglichen Einsatz konzipiert, eine gewisse Abnutzung ist daher natürlich und beeinträchtig die Sicherheit der Anschlageinrichtung nicht. Dennoch können Sie übermässigem Verschleiss entgegenwirken indem Sie die folgenden Hinweise zur Lagerung und Pflege beachten.

- Lagern Sie die Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W an einem wettergeschützten Ort. Ansonsten kann die Anschlageinrichtung korrodieren.
- Reinigen und trocknen Sie die Anschlageinrichtung vor dem Einlagern.
- Es dürfen keine Gegenstände auf die Anschlageinrichtung abgestellt werden, welche diese beschädigen könnten
- Verbindungsmittel und Auffanggurte unbedingt vor direkter Sonneneinstrahlung (UV-Strahlung) und vor scharfen Kanten oder Gegenständen schützen.
- Schmutzige Verbindungsmittel und Auffanggurte sollten vor dem Einlagern ebenfalls gereinigt und getrocknet werden. Beachten Sie dazu die Bedienungsanleitung des Herstellers.

Hinweise zum Transport

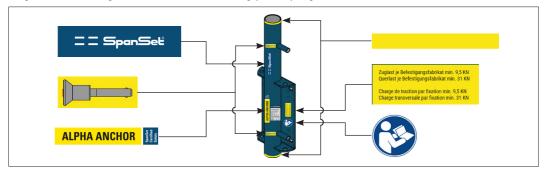
Beim Transport muss die Anschlageinrichtung Typ ALPHA ANCHOR-W vor Verunreinigung, Schmutz und mechanischen Schäden geschützt werden. Achten Sie beim Transport auf die Ladungssicherung. Das System muss so gesichert sein, dass es während gewöhnlicher Verkehrssituationen nicht ins Rutschen kommen kann. Eine gewöhnliche Verkehrssituation ist aber nicht nur die unproblematische Geradeausfahrt, sondern auch eine Vollbremsung oder ein plötzliches Ausweichmanöver.

Produktmarkierungen

Die Wandhalterung (AA-WH) verfügt über einige Markierungen, welche dem Benutzer die Anwendung erleichtern. Nachfolgend wird auf diese Markierungen am Produkt eingegangen.

Markierungen an der Wandhalterung (AA-WH)

folgende Marhkierungen sind an der Wandhalterung (AA-WH) angebracht



Ersatzdruckbogen

Sämtliche oben aufgeführte Markierungen sind im Set als Ersatzdruckbogen erhältlich.

Artikelnummer: AA-STW



IDXpert Net

Alternativ zur Kontrollkarte im gleichnamigen Kapitel in dieser Betriebsanleitung, können Sie die Prüfung auch mit einer passenden Software dokumentieren. Wir empfehlen Ihnen dazu unsere SpanSet IDXpert Net Software.

Einleitung

Als Experte in den Bereichen Höhensicherung, Hebetechnik, Ladungssicherung und Safety Management ist SpanSet mit seinem Elektronischen Produktverwaltungs- und -identifikationssystem IDXpert Net Pionier in der elektronischen Erfassung und Katalogisierung von Prüfdaten. Durch eine Vielzahl an Vorteilen hat sich das System als innovative Lösung auf dem Markt erfolgreich etabliert. Es vereinfacht die Prüfroutine, senkt Zeit- und Kostenaufwand und bietet so die nötige Arbeitserleichterung im Prüfalltag.

Mehr Effizienz

Sie sparen vor allem eins: Zeit und Geld. Das Prüfen der Produkte geht nach einer ersten Initialisierung besonders einfachvon der Hand. Ebenso die Ausgabe von Prüfzertifikaten. Gegenüber häufig mangels Alternativen genutzten Exceltabellen ein echter Quantensprung. Die Funktionsweise von IDXpert Net reduziert den Prüfaufwand insgesamt und setzt erhebliche Kosteneinsparungspotenziale frei.

Mehr Flexibilität

Diverse Schreib-/Lesegeräte, Einzelplatz- und Netzwerklösung, die Verarbeitung von Produkten mit und ohne Transponder sowie ein kostenloses Online-Portal ermöglichen dem Anwender ein flexibeles und vereinfachtes Arbeiten. Darüber hinaus haben Sie dank des IDXpert-Portals alle Daten immer griffbereit. Ob im Lager Ihrer Firma oder auf der abgelegensten Baustelle. Sie benötigen hierzu lediglich ein für das Portal geeignetes Smartphone, Tablet, Laptop oder Computer. Bei entsprechender Nutzung des IDXpert-Portals erübrigt sich zudem die Notwendigkeit der Papierdokumentation. Gerade kleine und mittelgrosse Unternehmen können sich dadurch administrativ weiter entlasten und Kosten senken

Bessere Prüfroutine

IDXpert Net organisiert, plant und dokumentiert für Sie regelmässige Wartungs- und Service-Intervalle und zeigt Ihnen auf einen Blick, welche Produkte zur Prüfung anstehen. Sparen Sie mit IDXpert Neet bares Geld und beschleunigen Sie Ihre Prüfroutine!

Hohe Datensicherheit

Die lückenlose Dokumentation von Prüfungen, Reparaturen, Prüfern und Produkten ist für die Sicherheit, die Rechtssicherheit und mitunter auch zur besseren Unfallverhütung unerlässlich. IDXpert Net schliesst diese Lücken

Steigen Sie ganz einfach um

IDXpert Net macht Ihnen den Wechsel leicht. Vorhandene Prüf- und Produktdaten aus Excel-Dateien lassen sich mit der Import Funktion komfortabel in die IDXpert Net Datenbank überführen. Die Erstellung von Inventarlisten und Produktlebenszyklus-Analysen ist über eine Excel-Schnittstelle möglich. Nahezu alle prüfrelevanten Produkte lassen sich mit einem RFID-Transponder nachrüsten und anschliessend mit IDXpert Net verwalten.

SpanSet AG

Eichbüelstrasse 31 8618 Oetwil am See

Tel 044 929 70 70 E-Mail info@spanset.ch Internet www.spanset.ch



www.spanset.ch

Technische Änderungen vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Merkblatts darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der Firma SpanSet AG reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Das vorliegende Merkblatt wurde mit der gebotenen Sorgfalt erarbeitet; SpanSet übernimmt keinerlei Haftung für Fehler oder Auslassungen.